



Geschichtsdarstellungen anhand exemplarischer Lebensbeschreibungen haben eine Tradition seit dem Altertum. Für die deutsche Geschichte der letzten 200 Jahre und durch 7 Generationen der Familie v. Moltke stellte sich der Autor der Lesung am 19.4. mit seinem Buch einer ähnlichen Herausforderung. 40 Mitglieder und Gäste hatten sich versammelt, um in der Mayerschen Buchhandlung den Historiker Dr. Olaf Jessen aus Freiburg zu hören, der sein neuestes biographisches Werk: „Die Moltkes- Biographie einer Familie“ vorstellte.

Das unweit vom Ort der Lesung gelegene Gummersbacher Gymnasium erinnert mit seinem Namen bis heute ebenso wie die dortige Straßenbezeichnung an den berühmtesten Sohn der Familie, den preußischer Feldmarschall und erfolgreichen Strategen in den sog, Einigungskriegen des 19.Jh. Helmut v. Moltke. In Denkmälern, Gemälden und Straßenbenennungen ist vor allem dieser Militär aus dem Kaiserreich neben dem Widerstandskämpfer Helmuth James Graf von Moltke, der 1945 hingerichtet wurde, bis heute historisch gegenwärtig geblieben. .



13. Jahrhundert. Die jüngere Geschichte verzeichnet Militärs, Diplomaten, Minister und Widerstandskämpfer, allesamt der Familienehre, der Tradition und den preußischen Tugenden von Sparsamkeit, Aufrichtigkeit und Disziplin verpflichtet. Auch nach dem Feldmarschall gingen herausragende Persönlichkeiten aus der Familie hervor.:

Nach dem Vortrag gab es Gelegenheit zur Diskussion. Erfreulich aus Sicht des Veranstalters war zu vermerken, dass auch einige Schüler des nahen Gymnasiums mit ihrer Geschichtslehrerin erschienen waren, um den Namenspatron ihrer Schule kennenzulernen.

